Bestes fruchtbares Ackerland wird in der Rheintaler Sennwalderau trotz des Einspruchs der vereinigten ansässigen Bauern in eine Tankanlage- und Industriezone umgewandelt [...]

Autor(en): **Gilsi, René**

Objekttyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **102 (1976)**

Heft 39

PDF erstellt am: **10.05.2024**

Nutzungsbedingungen

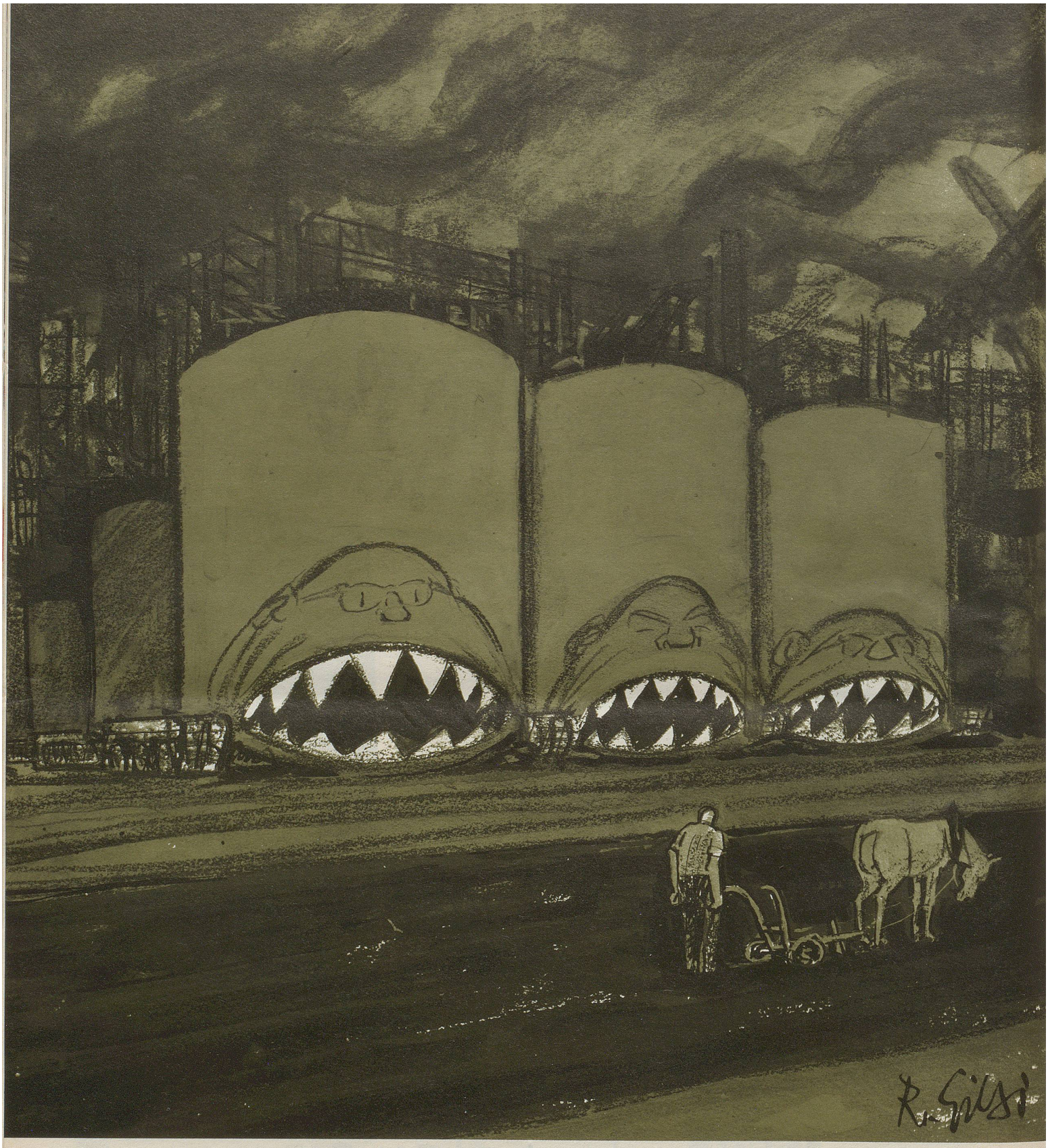
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch



Bestes fruchtbares Ackerland wird in der Rheintaler Sennwalderau trotz des Einspruchs der vereinigten ansässigen Bauern in eine Tankanlage- und Industriezone umgewandelt nach Massgabe unter anderen der Raffinerie Rheintal und einer Mineralölfirma. Nach Ansicht der st. gallischen Regierung ist nur «eine von der Rechtsordnung her bestimmte Behörde», nicht aber die betroffenen Anwohner zur Wahrung des öffentlichen Interesses bevollmächtigt

Nur die vom Amte, sagen die vom Amte, haben den Verstand
Die Welt vor der profitlichen Zerstörung zu bewahren
Oh Freund, wir leben schon in einem sonderbaren Vaterland
Ja, sagen wir es noch einmal: In einem äusserst sonderbaren